

Germany-Reutlingen: Software package and information systems**OJ S 9/2024 12/01/2024****Contract award notice****Supplies****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: civillent GmbH

Town: Reutlingen

NUTS code: DE141 Reutlingen

Postal code: 72770

Country: Germany

E-mail: civillent-isms@menoldbezler.de**Internet address(es):**Main address: <https://www.civillent.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Die civillent GmbH ist eine 100 %-ige Tochtergesellschaft der Komm.ONE, einer Anstalt des öffentlichen Rechts in gemeinsamer Trägerschaft von Land und Kommunen.

I.5. Main activity

Other activity: IT

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

ISM, BCM, ITSCM-TOOL

II.1.2. Main CPV code

48000000 Software package and information systems

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Tool zur Unterstützung des Informationssicherheitsmanagements (ISM), des Business Continuity Managements (BCM) und des IT Service Continuity Managements (ITSCM) sowie Support und Schulungen

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE1 Baden-Württemberg

II.2.4. Description of the procurement

Ausgeschrieben wird ein Tool im Sinne einer Softwareanwendung zur Unterstützung des Informationssicherheitsmanagements (ISM), des Business Continuity Managements (BCM) und des IT Service Continuity Managements (ITSCM) (nachfolgend "Tool" oder "Software" genannt). Unterstützt werden soll durch das Tool gleichermaßen das interne ISM, das interne BCM sowie das interne ITSCM der Auftraggeberin. Außerdem bietet die Auftraggeberin ihren Mitgliedern und Kunden (nachfolgend "Kunden" genannt) im Rahmen von Dienstleistungsverträgen die Stellung eines Informationssicherheitsbeauftragten/-beraters (ISB) an. Das Tool hat die Durchführung dieser Dienstleistung und damit die Steuerung des kundenseitigen ISM zu unterstützen. Jeder Kunde soll dabei einen eigenen Mandanten innerhalb des Tools erhalten, welche auf den Funktionsumfang des ISM beschränkt ist. Den Kunden der Auftraggeberin darf die Nutzung des Tools als Software as a Service im Rahmen der Dienstleistungsverträge ermöglicht werden.

Die Installation des Tools befindet sich in den Rechenzentren der Komm.ONE.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Produkt allgemein / Weighting: 4,68

Quality criterion - Name: Architekturvorgaben und Orientierung an Architekturen (Architekturlandkarte) / Weighting: 2,58

Quality criterion - Name: Standards und Methoden / Weighting: 0,84

Quality criterion - Name: Datensicherungen / Weighting: 0,7

Quality criterion - Name: Netze / Weighting: 1,82

Quality criterion - Name: IAM / Weighting: 4,12

Quality criterion - Name: Diverses / Weighting: 0,98

Quality criterion - Name: Patches / Weighting: 1,68

Quality criterion - Name: Logs und Monitoring / Weighting: 1,54

Quality criterion - Name: Schnittstellen / Weighting: 1,68

Quality criterion - Name: Dokumentation / Weighting: 1,4

Quality criterion - Name: Sicherheit beim Auftragnehmer / Weighting: 3,49

Quality criterion - Name: Telemetrie / Weighting: 1,4

Quality criterion - Name: Datenschutz / Weighting: 1,61

Quality criterion - Name: Benutzerfreundlichkeit und Barrierefreiheit / Weighting: 1,19

Quality criterion - Name: Informationssicherheitsmanagement / Weighting: 17,95

Quality criterion - Name: Business Continuity Management / Weighting: 9,64

Quality criterion - Name: IT-Service Continuity Management / Weighting: 5,45

Quality criterion - Name: Implementierung / Weighting: 1,68

Price - Weighting: 35,61

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Zweimalige einseitige Verlängerungsoption um jeweils 24 weitere Monate

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 032-093203](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

ISM, BCM, ITSCM-TOOL

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

22/12/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Goriscon GmbH

Town: Rosenheim

NUTS code: DE213 Rosenheim, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Unter Ziff. II.1.7) "Gesamtwert der Beschaffung" sowie unter Ziff. V.2.4) "Gesamtwert des Auftrags/Loses" wurde aus Gründen des Geheimwettbewerbs und des Schutzes von Geschäftsgeheimnissen jeweils ein fiktiver Wert angegeben.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Durlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Postal code: 76137
Country: Germany
Telephone: +49 7219268730
Fax: +49 7219263985
Internet address: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt1/Ref15/Seiten/default.aspx>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg
Postal address: Durlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Country: Germany
Internet address: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt1/Ref15/Seiten/default.aspx>

VI.5. Date of dispatch of this notice

09/01/2024